



Plan zur Gefahrenabwehr bei Hochwasser der Stadt Bornheim

Stand 01-2025

Herausgeber: Stadt Bornheim - Der Bürgermeister -
Amt 3/ Bürger- und Ordnungsamt
Postfach 11 40, 53308 Bornheim

Maßnahmenplan

Nr.	Art	durch	bei Pegel-stand in	
			Bonn um m	Köln um m
	<u>Vorbemerkung:</u> Im Folgenden gelten die Anordnungen des Straßenverkehrsamtes 9.2 gem. § 45 StVO zur vorübergehenden Straßensperrung als erteilt.			
2.0	Böschung unterhalb der Hochwasserschutzmauer in Widdig zwischen Schweizstraße und Natorampe visuell auf Schäden kontrollieren. Schäden sind zu melden und nach Möglichkeit zu beseitigen / zu sichern.	Stadtbetrieb Bornheim	5,85	6,20 Hochwasser- marke I
2.1	Im Rahmen der Anwesenheit vor Ort Überprüfung, ob die Schifffahrt die erforderlichen Abstände zum Ufer einhält (Strommitte). Zu nahe am Ufer fahrende Schiffe sind (einschließlich des erkennbaren Abstandes zum Ufer) digitalfotografisch zu dokumentieren. Die Daten sind an das Amt für Umwelt, Klimaschutz- und Stadtgrün weiterzuleiten.	Stadtbetrieb Bornheim	5,85	6,20
2.2	Sperrung des Verbindungsweges zwischen Auenweg und Leinpfad (an der südöstlichen Seite des Sportplatzes) und des Verbindungswegs zur Bootsrampe, sowie des Leinpfades ab Ecke Siegstraße / Bayerstraße mit Absperrschranke, VZ 250 StVO und Zusatzzeichen „Hochwasser“, sowie 5 rote Warnleuchten während der Dunkelheit (der Verbindungsweg zwischen Auenweg und Leinpfad ist abgepollert und wird inzwischen mit einem auf den mittleren Poller aufgesteckten Verkehrsschild gesperrt). Abfalleimer an der Bootsrampe und am Sportplatz entleeren.	Stadtbetrieb Bornheim	5,85	6,20
2.3	Entfernung der Schrankenschlösser am Natoparkplatz und Leinpfad	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45
2.4	Sperrung der Verlängerung Karolingerstraße am oberen Fußweg in Widdig mit Absperrschranke, Verkehrszeichen (VZ) 250 StVO und Verkehrszeichen (VZ) 259 StVO	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45
2.5	Sperrung folgender Straßen in Widdig mit Absperrschranke, Verkehrszeichen 250 und 259 StVO und Zusatzzeichen „Hochwasser“, sowie 5 rote Warnleuchten während der Dunkelheit: # Zufahrt zur Natorampe an Einmündung Ecke Sankt-Georg-Straße # Schenk-gasse an der Einmündung Rheinuferweg ab vorhandenem Sperrpfosten # Schweizstraße an der Abfahrt zum Leinpfad Leeren der Abfallkörbe entlang des Leinpfades	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45
2.6	Absichern folgender zum Rhein hinabgehender Treppen mit Absperrschranke: # Widdig, Römerstraße neben dem Hotel „Rheinterrassen“ (Kaebe)	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45

	#Widdig, 70 m hinter Natorampe Richtung Wesseling			
	# Hersel, Rheinstraße (Sackgassenbereich)			
2.7	Sperrung mit Absperrschranke mit Verkehrszeichen 250 und 259 StVO und Zusatzzeichen „Hochwasser“ sowie 5 rote Warnleuchten und zur Querabspernung VZ 605-20 StVO in Widdig auf dem # Rheinuferweg 135 # Burgunderstraße zwischen Hausnummer 28 und 30	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45
2.8	Sperrung mit Absperrschranke mit Verkehrszeichen 250 und 259 StVO und Zusatzzeichen „Hochwasser“ sowie 5 rote Warnleuchten in Uedorf auf der # Altmühlstraße / Einmündung Rheinuferweg # Isarstraße / Einmündung Rheinuferweg # Inselstraße / Einmündung Rheinuferweg # Bornheimer Straße / Einmündungen Rheinuferweg # Rheinuferweg 54 bis Einmündung Bornheimer Straße, Querabspernung durch VZ 605-20 StVO # Werthstraße bis Einmündung Rheinuferweg	Stadtbetrieb Bornheim	6,10	6,45
2.9	Abbau der Informationstafel zum Naturschutzgebiet „Herseler Werth“ in Hersel, Leinpfad (Höhe Fischervereinshaus) – <i>kann entfallen, sofern absehbar ist, dass das Hochwasser nicht über 7 m, Kölner Pegel steigen wird</i> - sowie zwei großformatige Hinweistafeln „Radweg Schiene“ in Höhe der Nordspitze Herseler Werth und Zwischenlagerung im Stadtbetrieb Bornheim	Stadtbetrieb Bornheim	6,60	6,95
2.10	Hochwasserverschluss schließen, sichern und regelmäßig kontrollieren: RÜB St.-Georg-Straße in Bornheim-Widdig – Rückschlagklappe	Stadtbetrieb Bornheim AWW	7,45	7,80
2.11	Sperrung folgender Straßen in Hersel mit Absperrschranke, VZ 250 und 259 StVO und Zusatzzeichen „Hochwasser“, sowie 5 rote Warnleuchten während der Dunkelheit: # Siegstraße an der Einmündung Weingarten; # Bayerstraße an der Einmündung Weingarten; # Auenweg an der Einmündung in den Engländerweg und dem Grünen Weg an der Abzweigung der Rheindorfer Straße # Fuß- und Radweg in Höhe des Jugendspielplatzes	Stadtbetrieb Bornheim	7,45	7,80
2.12	Im Rahmen der Anwesenheit vor Ort Überprüfung, ob die Schifffahrt eingestellt ist. Trotzdem noch fahrende Schiffe sind (einschließlich des erkennbaren Abstandes zum Ufer) digitalfotografisch zu dokumentieren. Die Daten sind an das Amt für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün weiterzuleiten.	Stadtbetrieb Bornheim	7,95	8,30 Hochwasser-marke II
2.13	Hochwasserverschlüsse schließen, sichern und regelmäßig kontrollieren: • RÜ Schweizstraße/Ecke St.-Georg-Straße in Widdig – Schieber und Rückschlagklappe • RÜB Altmühlstraße in Uedorf - Rückschlagklappe	Stadtbetrieb Bornheim AWW	8,00	8,35

2.14	Bei weiterem Ansteigen über Pegelstand: Maßnahmen am Alfterer -Bornheimer- Bach, verrohrte Strecke bei Widdig (s. Plan Anlage 3) Kontrolle der Schachtdeckel Nr. 2 + 3 (Feldgemarkung), 7 (an der KBE) und 9 (Sportplatz Widdig) und der Situation am Einlauf in die Verrohrung.	Wasserverband Südl. Vorgebirge	8,00	8,35
2.15	Betrieb des Trennsystem Karolingerstraße in Widdig 1. Hochwasserverschluss Elektroschieber schließen 2. Hochwasserverschluss Handschieber schließen und auf Dichtigkeit kontrollieren. 3. Hochwasserpumpwerk bei Regenwetter betreiben.	Stadtbetrieb Bornheim AWW	8,35	8,70
2.16	Soweit erforderlich, betroffene Häuser räumen. Sandsäcke bereitstellen, füllen und verlegen. (Diese befinden sich -teilweise gefüllt- im Stadtbetrieb Bornheim). Übergang der evtl. Maßnahmen an die Einsatzleitung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim.	Stadtbetrieb Bornheim/ Amt 3 Feuerwehr	9,00 9,20	9,35 9,55
2.17	<u>Besondere Maßnahmen:</u>			
	Überwachung der Absperrvorrichtungen und deren Beleuchtung während der Dunkelheit	Stadtbetrieb Bornheim		
	<u>Bei längerem Hochwasserstand:</u> Rheinuferböschungen überwachen	Stadtbetrieb Bornheim		
	Mitteilung an Amt 3 über die Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes	Stadtbetrieb Bornheim		
2.18	Bei Rückgang des Hochwassers: Sperrungen gemäß obigen Pegelständen aufheben. Nach Trockenfallen möglichst umgehende Reinigung von Leinpfad, Verbindungswegen zum Leinpfad und ggfls. Auenweg von Schlamm (solange dieser noch feucht ist)	Stadtbetrieb Bornheim		